



Dienstag, 28. Juni 2022

## **Im Jahr 2021 wurden in NRW 76 Millionen Liter Spirituosen hergestellt**

Pressestelle

[0211 9449-6661](tel:021194496661)

[pressestelle@it.nrw.de](mailto:pressestelle@it.nrw.de)

Düsseldorf (IT.NRW). In Nordrhein-Westfalen stellten im Jahr 2021 elf Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes insgesamt 76 Millionen Liter Spirituosen her; das waren 6,3 Millionen Liter bzw. 7,6 Prozent weniger als 2020. Wie Information und Technik Nordrhein-Westfalen als Statistisches Landesamt mitteilt, war der Absatzwert von industriell hergestelltem Wodka, Likör, Korn u. Ä. mit 91,8 Millionen Euro um 2,0 Prozent niedriger als ein Jahr zuvor. Im Vergleich zum Jahr 2019 verringerte sich die Menge um 3,2 Millionen Liter (-4,1 Prozent); der Absatzwert lag nahezu auf dem Niveau des Jahres 2019 (+0,3 Prozent).

57 Betriebe produzierten im Jahr 2021 in Nordrhein-Westfalen 4,4 Milliarden Liter nichtalkoholische Erfrischungsgetränke (z. B. Mineralwasser, Fruchtsäfte, Cola, Limonade); das waren 3,2 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Die Produktionsmenge nichtalkoholischer Getränke war damit 58-mal so hoch wie die hergestellte Menge an Spirituosen. Rein rechnerisch kamen 2021 auf jedes produzierte Gläschen Schnaps (2 cl) 1,2 Liter nichtalkoholische Erfrischungsgetränke. Mit 1,6 Milliarden Euro (+6,2 Prozent) übertraf der Absatzwert dieser Erfrischungsgetränke den von Spirituosen um das 18-fache.

Im ersten Quartal 2022 wurden in NRW in acht Betrieben 19,3 Millionen Liter Spirituosen (+12,0 Prozent gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum) mit einem Absatzwert von 24,7 Millionen Euro (+19,0 Prozent) hergestellt.

Bundesweit wurden im Jahr 2021 Spirituosen im Wert von 1,2 Milliarden Euro (+9,3 Prozent) produziert. Damit wurden 7,9 Prozent des gesamtdeutschen Produktionswertes von nordrhein-westfälischen Betriebe erzielt.

Die Angaben beziehen sich auf Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten.

Weitere Ergebnisse in der [Landesdatenbank NRW](#).

IT.NRW als Statistisches Landesamt erhebt und veröffentlicht zuverlässige und objektive Daten für das Bundesland Nordrhein-Westfalen für mehr als 300 Statistiken auf gesetzlicher Grundlage. Dies ist dank der zuverlässigen Meldungen der Befragten möglich, die damit einen wichtigen Beitrag für eine informierte demokratische Gesellschaft leisten. Nur auf Basis aussagekräftiger statistischer Daten können Entscheidungen in Politik, Wirtschaft und Wissenschaft getroffen werden. (IT.NRW)



(268 / 22) Düsseldorf, den 28. Juni 2022